



N I E D E R S C H R I F T
(öffentlicher Teil)
15. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 07.05.2019	
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr	
Sitzungsende:	17:49 Uhr	
Sitzungsort:	Roter Saal, Rathaus, 23539 Lübeck	
Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Peter Petereit- SPD		
Mitglieder aus der Bürgerschaft		
Stadtpräsidentin Gabriele Schopenhauer- SPD		
Birte Duggen- BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		
Dr. Axel Flasbarth- BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	Vertretung für: Herrn André Kleyer	
Thorsten Fürter- BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		
Dagmar Hildebrand- CDU	Vertretung für: Herrn Oliver Prieur	
Ulrich Krause- CDU		
Peter Reinhardt- SPD		
Bernhard Simon- CDU		
Heiko Steffen- AfD	Vertretung für: Herrn David Jenniches	
Detlev Stolzenberg- Die Unabhängigen		
Katjana Zunft- Die Linke		
Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht		
Thomas Misch- FREIE WÄHLER & GAL		
Thomas-Markus Leber- FDP	Vertretung für: Herrn Thomas Rathcke	
Lothar Möller- BfL		
Verwaltung		
Jan Lindenau- FB 1 - Bürgermeister		
Senatorin Kathrin Weiher- FB 4 - Kultur und Bildung	anwesend ab 16:40 Uhr/TOP 3.3	
Senator Ludger Hinsen- FB3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung		
Senatorin Joanna Hagen- FB 5 - Planen und Bauen		
Oliver Groth- 1.101 Bürgermeisterkanzlei		
Tim Klüssendorf- 1.000 Bürgermeister Persönlicher Referent		

Tatjana Voskuhl- 1.300 Recht	
Aiko Wagner- 4.040 Fachbereichscontrolling FB 4	
Pia Becker- 5.660 Stadtgrün und Verkehr	
Marion Höfs- FBC FB 2	
Guido Kaschel- 5.691 Lübeck Port Authority	
Beate Lege- 1.102 - Logistik, Statistik und Wahlen	
Manfred Uhlig- 1.201 - Haushalt und Steuerung	
Ulfert Eggert- PR FB5 - 1. stellv. Vorsitzender	
Ludwig Klemm- Gesamtpersonalrat	
Protokollführung	
Nadine Markmann- Bürgermeisterkanzlei	
Sonstige Personen	
VertreterInnen der Presse-	
Zuhörerinnen und Zuhörer-	
Beiratsmitglieder	
Bruno Böhm- Seniorenbeirat	
Jürgen Cladow- Seniorenbeirat	
Entschuldigte Mitglieder	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
David Jenniches- AfD	- entschuldigt -
André Kleyer- BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	- entschuldigt -
Oliver Prieur- CDU	- entschuldigt -

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1.	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
2.	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.04.2019
3.	Anfragen / Antworten / Mitteilungen
3.1.	Anfrage des AM Thomas Rathcke (FDP) zum KiTa-Sofortprogramm 2019 Vorlage: VO/2019/07387
3.1.1.	Antwort zur Anfrage VO/2019/07387 des AM Thomas Rathcke (FDP) zum KiTa-Sofortprogramm 2019 Vorlage: VO/2019/07428
3.2.	Anfrage des Ausschussmitglieds Thorsten Fürter (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN) - Fahrradverleihsystem 2019 Vorlage: VO/2019/07398
3.2.1.	Antwort auf die Anfrage von Herrn AM Thorsten Fürter betr. eines Fahrradverleihsystems 2019 Vorlage: VO/2019/07491
3.3.	Anfrage des Ausschussmitglieds Birte Duggen (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Fluktuation Vorlage: VO/2019/07467
3.4.	Anfrage des Ausschussmitglieds Detlev Stolzenberg (Die Unabhängigen): Nichtteilnahme von Senator Hinsén an einem Gespräch mit der Gruppe FridaysForFuture Vorlage: VO/2019/07502
3.5.	Dringlichkeitsanfrage AM Katjana Zunft (DIE LINKE): Wahlrechtsausschlüsse in Lübeck Vorlage: VO/2019/07509
3.5.1.	Beantwortung der Dringlichkeitsanfrage AM Katjana Zunft (DIE LINKE): Wahlrechtsausschlüsse in Lübeck, VO/2019/07509 Vorlage: VO/2019/07521
3.6.	NEU: mündl. Anfrage des AM Stolzenberg (Die Unabhängigen) betr. E-Tretroller
3.7.	NEU: mündl. Mitteilung des AM Axel Flasbarth (Bündnis 90 / Die Grünen) betr. die Anfrage zum Grundstücksgeschäft am ZOB, St. Lorenz Süd VO/2019/07510
3.8.	NEU: mündl. Anfrage des stellv. AM Dr. Flasbarth (Bündnis 90 7 Die Grünen) betr. Logistikhallen am Skandinavienkai

3.9.	NEU: mündl. Anfrage des AM Krause (CDU) betr. den Sachstand zum Verkehrs- und Mobilitätskonzept Travemünde
3.10.	NEU: mündl. Mitteilung Sen. Hagen betr. Dachausbau OzD
3.11.	NEU: mündl. Anfrage des AM stellv. AM Steffen (AfD) betr. die Situation am Krähenteich
3.12.	NEU: mündl. Anfrage des AM Simon (CDU) betr. eingerüstete städtische Gebäude
4.	Berichte
4.1.	Sachstand zum Hafenentwicklungsplan 2030 - Start des öffentlichen Beteiligungsverfahrens Vorlage: VO/2019/07403
5.	Beschlussvorlagen
5.1.	Verleihung der Goldenen Ehrendenkmünze "Bene Merenti" an die Possehl Stiftung Vorlage: VO/2019/07513
5.2.	Stadt-Grün verbindet - Freiraumprogramm für öffentliche Grün- und Freiflächen Vorlage: VO/2019/07070
5.3.	Instandsetzung der Straßenbrücke Vorrade (BW 77) - Projektfreigabe Vorlage: VO/2019/07377
6.	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft
7.	Anträge von Ausschussmitgliedern
8.	Verschiedenes
9.	Ende des öffentlichen Teils
15.	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
--

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.

Er lässt über die Zuordnung der für den nichtöffentlichen Teil angemeldeten TOP einzeln abstimmen.

***Der Hauptausschuss stimmt einstimmig
der nichtöffentlichen Behandlung
des TOP 12.1 zu.***

***Der Hauptausschuss stimmt einstimmig
der nichtöffentlichen Behandlung
des TOP 12.2 zu.***

***Der Hauptausschuss stimmt einstimmig
der nichtöffentlichen Behandlung
des TOP 13.1 zu.***

***Der Hauptausschuss stimmt einstimmig
der nichtöffentlichen Behandlung
des TOP 13.2 zu.***

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.04.2019

Die Niederschrift liegt noch nicht vor.

***Der Hauptausschuss stellt die Genehmigung der
Niederschrift zurück.***

zu 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen
--

zu 3.1 Anfrage des AM Thomas Rathcke (FDP) zum KITA-Sofortprogramm 2019 Vorlage: VO/2019/07387
--

Keine Wortmeldung.

***Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.***

**zu 3.1.1 Antwort zur Anfrage VO/2019/07387 des AM Thomas Rathcke (FDP) zum KiTa-Sofortprogramm 2019
Vorlage: VO/2019/07428**

Keine Wortmeldung.

***Der Hauptausschuss nimmt
die Antwort zur Kenntnis.***

**zu 3.2 Anfrage des Ausschussmitglieds Thorsten Fürter (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN) - Fahrradverleihsystem 2019
Vorlage: VO/2019/07398**

Keine Wortmeldung.

***Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.***

**zu 3.2.1 Antwort auf die Anfrage von Herrn AM Thorsten Fürter betr. eines Fahrradverleihsystems 2019
Vorlage: VO/2019/07491**

Bezug nehmend auf die vorliegende Antwort bittet Herr Fürter um Mitteilung, wann und mit welchem Ergebnis die in der Antwort zu Frage 1 erwähnten Gespräche stattgefunden haben. Frau Senatorin Hagen sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Eine weitere durch Herrn Fürter gestellte Nachfrage beantwortet Herr Bürgermeister Lindenau dahingehend, dass sich in der Verwaltung kein Mitarbeiter mit der Einführung eines Verleihsystems für E-Tretroller beschäftigt. Die Einführung eines Verleihsystems für E-Tretroller erfolge auf Initiative des Stadtverkehrs.

Auf Nachfrage von Herr Dr. Flasbarth teilt Frau Senatorin Hagen mit, dass es sich bei dem in der Antwort zu Frage 2 genannten neuen Mitarbeiter nicht um die Wiederbesetzung des Fahrradbeauftragten handle.

***Der Hauptausschuss nimmt die Antwort
zur Kenntnis.***

**zu 3.3 Anfrage des Ausschussmitglieds Birte Duggen (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN):
Fluktuation
Vorlage: VO/2019/07467**

Frau Duggen teilt mit, dass dem Personalbericht keine ausreichenden Antworten auf die von ihr gestellten Fragen zu entnehmen seien. Die gestellte Anfrage werde sie dementsprechend aufrechterhalten.

Herr Lindenau weist darauf hin, dass die Beantwortung der Anfrage einige Monate, ggf. bis zu einem Jahr in Anspruch nehmen werde.

***Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.***

**zu 3.4 Anfrage des Ausschussmitglieds Detlev Stolzenberg (Die Unabhängigen):
Nichtteilnahme von Senator Hinsen an einem Gespräch mit der Gruppe Fri-
daysForFuture
Vorlage: VO/2019/07502**

Herr Senator Hinsen beantwortet die gestellten Fragen wie folgt mündlich:

Zu 1.:

Die Berichterstattung in den LN ist zutreffend.

Zu 2.:

Eine Absage erfolgte, da Herrn Senator Hinsen das Format nicht sinnvoll erschien.

Zu 3.:

Es sei eine Kommunikation per Email erfolgt, welche Herrn Hinsen dazu ermutigt habe, gemeinsam mit Herrn Bürgermeister Lindenau und Frau Senatorin Hagen am Donnerstag den 09.05.2019 einen Termin mit den Schülern wahrzunehmen.

Weiterhin führt Herr Senator Hinsen aus, dass er am 21.05.2019 im Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung (USO) eine Darstellung zu dem bereits erreichten vornehmen werde, sowie berichtet, welche Schritte und Maßnahmen zukünftig noch erforderlich seien, um in der Thematik des Klimaschutzes weiter voran zu kommen.

Auf Nachfrage von Herrn Stolzenberg teilt Herr Senator Hinsen mit, dass die Anwesenheit der Initiative Fridays for Future im USO, sowie eine Vorstellung der Anliegen der Initiative durch den Ausschuss beschlossen werden müsse. Herr Senator Hinsen würde die Anwesenheit der Initiative sehr begrüßen.

Herr Bürgermeister Lindenau teilt in diesem Zusammenhang ergänzend mit, dass seitens der Verwaltung Überlegungen bestünden den Klimaschutz als Themenschwerpunkt für die nächste Einwohnerversammlung zu wählen.

***Der Hauptausschuss nimmt die mündliche
Antwort zur Kenntnis.***

**zu 3.5 Dringlichkeitsanfrage AM Katjana Zunft (DIE LINKE): Wahlrechtsausschlüsse
in Lübeck
Vorlage: VO/2019/07509**

Keine Wortmeldung.

***Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.***

**zu 3.5.1 Beantwortung der Dringlichkeitsanfrage AM Katjana Zunft (DIE LINKE): Wahl-
rechtsausschlüsse in Lübeck, VO/2019/07509
Vorlage: VO/2019/07521**

Auf Nachfrage von Frau Zunft, ob Zahlen darüber vorliegen, wie viele Personen noch nachträglich in das Wählerverzeichnis aufgenommen worden seien, teilt Frau Lege mit, dass nach aktuellem Stand 12 Betreuer für ihre Betreuten einen Antrag gestellt haben. Noch bis Ende der 19. Kalenderwoche sei es möglich Widerspruch zu erheben.

Eine weitere Nachfrage von Frau Zunft beantwortet Frau Lege, dahingehend, dass Personen, welche in einer Justizvollzugsanstalt leben über die Einrichtungsleitung postalisch kontaktiert

werden. Ebenso verhält es sich bei Personen in Senioreneinrichtungen.

***Der Hauptausschuss nimmt die
Antwort zur Kenntnis.***

zu 3.6 NEU: mündl. Anfrage des AM Stolzenberg (Die Unabhängigen) betr. E-Tretroller

Herr Stolzenberg äußert Verwunderung darüber, dass es offenbar bereits eine Vereinbarung zwischen dem Stadtverkehr und dem schwedischen Unternehmen VOI zur Einführung eines E-Tretroller-Verleihsystems gebe ohne hierüber den Hauptausschuss zu unterrichten.

Herr Bürgermeister Lindenau führt hierzu erklärend aus, dass es sich in dieser Sache um den laufenden Betrieb der Gesellschaft handle. Hierüber werde in der Regel nie in den politischen Gremien berichtet. Der Stadtverkehr habe sich dazu entschieden eine Kooperation einzugehen. Hieraus entstehe kein wirtschaftliches Risiko. Die Information des Aufsichtsrates ist erfolgt. Darüber hinaus merkt Herr Bürgermeister Lindenau an, dass die Thematik im Senat diskutiert worden sei, mit dem Ergebnis, dass es sich um einen guten Ansatz handle, welchen der Stadtverkehr verfolgt.

Herr Stolzenberg merkt abschließend an, dass er sich, unabhängig der zuvor gemachten Ausführungen, wünschen würde, über die Absichten der städtischen Gesellschaften in den Ausschüssen diskutieren zu können.

***Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.***

zu 3.7 NEU: mündl. Mitteilung des AM Axel Flasbarth (Bündnis 90 / Die Grünen) betr. die Anfrage zum Grundstücksgeschäft am ZOB, St. Lorenz Süd VO/2019/07510

Herr Dr. Flasbarth teilt mit, dass er seine Anfrage zum Grundstücksgeschäft am ZOB (VO/2019/07510) aufrecht erhalten werde.

***Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.***

zu 3.8 NEU: mündl. Anfrage des stellv. AM Dr. Flasbarth (Bündnis 90 7 Die Grünen) betr. Logistikhallen am Skandinavienkai

Herr Dr. Flasbarth nimmt Bezug auf einen Beschluss des Hauptausschusses aus dem Jahr 2018, mit welchem der Bau von zwei Logistikhallen beschlossen wurde und stellt diesbezüglich folgende Fragen:

- Ist es richtig, dass die Planungsarbeiten für die 2. geplante Halle gestoppt wurden?
- Wenn ja, hat der Bürgermeister selbst die Planungen gestoppt?
- Wenn ja, was sind die Gründe für den Stopp der Planungen?
- Warum gelten diese Gründe für die eine Logistikhalle und nicht für die andere?
- Welche Mitwirkungs- und Informationspflichten hat der Bürgermeister gegenüber den Gremien diesbezüglich?
- Welche Perspektive hat der Bürgermeister auf die beihilferechtliche Konformität des Baus der beiden Logistikhallen?
- In der Vorlage der Verwaltung hieß es, dass es bereits Verträge mit Kunden gebe. Welche Auswirkungen hat der Verzicht des Baus der 2. Logistikhalle auf die Geschäft-

te der LHG?

Eine Beantwortung der Fragen erfolgt schriftlich.

***Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.***

zu 3.9 NEU: mündl. Anfrage des AM Krause (CDU) betr. den Sachstand zum Verkehrs- und Mobilitätskonzept Travemünde

Herr Krause bittet um Mitteilung des aktuellen Sachstandes zum Verkehrs- und Mobilitätskonzept Travemünde. Herr Bürgermeister Lindenau teilt hierzu mit, dass zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses ein entsprechendes Mobilitätskonzept vorliegen wird.

***Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.***

zu 3.10 NEU: mündl. Mitteilung Sen. Hagen betr. Dachausbau OzD

Frau Senatorin Hagen teilt Bezug nehmend auf ihre Ausführungen in der Sitzung des Hauptausschusses am 23.04.2019 zur Thematik des Dachausbaus an der OzD (TOP 3.4 in der Sitzung des Hauptausschusses am 23.04.2019) mit, dass Mittel in Höhe von 150.000 Euro geordnet seien. Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie werden für November erwartet.

***Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.***

zu 3.11 NEU: mündl. Anfrage des AM stellv. AM Steffen (AfD) betr. die Situation am Krähenteich

Herr Steffen bittet Bezug nehmend auf die Situation am Krähenteich um Mitteilung, ob Kontakte zwischen der Verwaltung und der Bürgerinitiative bestehen und ob der Verwaltung eine Einladung der Bürgerinitiative vorliege.

Herr Senator Hinsen teilt hierzu mit, dass derzeit keine offizielle Einladung vorliege. Die Verwaltung sei sich jedoch über die aktuelle Situation am Krähenteich bewusst.

***Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.***

zu 3.12 NEU: mündl. Anfrage des AM Simon (CDU) betr. eingerüstete städtische Gebäude

Herr Steffen merkt an, dass in der Vergangenheit die Thematik eingerüsteter städtischer Gebäude besprochen wurde und bittet diesbezüglich um Angaben zu der Dauer und den Kosten der Einrüstungen der städtischen Gebäude, sowie den Kosten der Sanierungsarbeiten. Zudem bittet Herr Steffen um Erstellung einer Übersicht durch die Fachbereiche 4 und 5 für geplante Investitionstätigkeiten. Der Übersicht solle entnommen werden können, welche Maßnahmen sich in der Ausführung befinden, welche Maßnahmen sich in der Planung befinden.

den und 2019 ausgeführt werden, sowie welche für 2019 geplante Maßnahmen erst später realisiert werden können.

Herr Bürgermeister Lindenau merkt hierzu an, dass die geforderten Informationen jedes Jahr Teil der Haushaltsplanung seien und dieser entnommen werden können. Eine gesonderte Aufführung der geforderten Informationen würde einen erheblichen Arbeitsaufwand ohne zusätzlichen Erkenntnisgewinn bedeuten.

Es diskutieren hierzu im weiteren Verlauf – zum Teil mit mehrfachen Wortbeiträgen – Herr Simon, Herr Bürgermeister Lindenau, der Vorsitzende, Herr Krause, Herr Dr. Flasbarth und Frau Senatorin Hagen.

Herr Fürter bittet in diesem Zusammenhang um Mitteilung, weshalb in der Hansestadt Lübeck nur zwei Schulen als Perspektivschulen gefördert werden. Im Vergleich zu Kiel sei diese Anzahl sehr gering. Frau Weiher teilt hierzu mit, dass sie sich gegenüber dem Ministerium bereits kritisch über das Missverhältnis der Anzahl der geförderten Schulen geäußert habe. Das Ministerium teilte hieraufhin mit, dass die Entscheidungen nach objektiven Auswahlkriterien getroffen wurden. Perspektivisch betrachtet könne für die Hansestadt Lübeck eine positive Entwicklung der Anzahl der geförderten Perspektivschulen erwartet werden.

***Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.***

zu 4	Berichte
zu 4.1	Sachstand zum Hafenentwicklungsplan 2030 - Start des öffentlichen Beteiligungsverfahrens Vorlage: VO/2019/07403

Eine Nachfrage von Herrn Fürter betreffend die Gründe dafür, dass eine Beteiligung der Fraktionen in der AG Hafenentwicklung nicht vorgesehen sei, teilt Frau Senatorin Hagen mit, dass die Beteiligung der Fraktionen über den Expertenbeirat erfolgt sei. In der AG Hafenentwicklung solle ein gesellschaftlicher Dialog erfolgen.

Auf weitere Nachfrage von Herrn Stolzenberg führt Herr Kaschel erklärend aus, dass der Dialog in einem vertrauensvollen Rahmen erfolgen solle und daher die Tagungen nichtöffentlich seien.

Es diskutieren hierzu im weiteren Verlauf – zum Teil mit mehrfachen Wortbeiträgen – Herr Steffen, Herr Krause, Frau Senatorin Hagen, Herr Stolzenberg, Herr Leber, Herr Kaschel, Herr Fürter, Herr Bürgermeister Lindenau und Herr Dr. Flasbarth.

Herr Stolzenberg beantragt, dass die Sitzungen der AG Hafenentwicklung öffentlich abgehalten werden.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

***Der Hauptausschuss lehnt den Antrag
mehrheitlich (bei 5 Ja-Stimmen,
7 Nein-Stimmen) ab.***

***Der Hauptausschuss nimmt den Bericht
zur Kenntnis.***

zu 5	Beschlussvorlagen
zu 5.1	Verleihung der Goldenen Ehrendenkmünze "Bene Merenti" an die Possehl Stiftung Vorlage: VO/2019/07513

Keine Wortmeldung.

Beschlussvorschlag:

An die Possehl-Stiftung wird die Goldene Ehrendenkmünze „Bene Merenti“ verliehen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.2	Stadt-Grün verbindet - Freiraumprogramm für öffentliche Grün- und Freiflächen Vorlage: VO/2019/07070
---------------	---

Auf Nachfrage von Frau Duggen, wann die Gruppe F den Auftrag für den Klimalandschaftsplan erhalten habe, weist Herr Bürgermeister Lindenau darauf hin, dass auf der Homepage des Bereiches Umwelt, Natur und Verbraucherschutz - unv.luebeck.de - alle Landschaftsplan-konzepte hinterlegt und einzelne Maßnahmen einsehbar seien.

Eine weitere Nachfrage von Frau Duggen betreffend die Ausschreibungspflicht, beantwortet Frau Senatorin Hagen dahingehend, dass es sich um einen Planungsauftrag handle, deren Leistung vergeben werden dürfe. Frau Voskuhl führt hierzu ergänzend aus, dass hier bei Anknüpfungsaufträgen bis zu einem Wert in Höhe von 100.000 Euro keine Ausschreibungspflicht bestehe.

Frau Senatorin Hagen versichert, nach Äußerung von Bedenken durch Herrn Böhm, dass die Thematik der älteren Mitbürger*innen umfänglich berücksichtigt werde.

Beschlussvorschlag:

1. Für die Stadtgrün-Schwerpunkte Stadt-Gärten, Stadt-Plätze, Stadt-Wege, Stadt-Flur und halbprivate Nutzungsformen gelten die im Grundlagenbericht formulierten Ziele der Freiraumversorgung in der Hansestadt Lübeck.
2. Mit der Erstellung des Freiraumentwicklungsplans wird gruppe F Landschaftsarchitekten beauftragt, vorbehaltlich der Zustimmung der Bürgerschaft zu Punkt 1.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft mit Mehrheit (1 Gegenstimme), gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.3 Instandsetzung der Straßenbrücke Vorrade (BW 77) - Projektfreigabe Vorlage: VO/2019/07377
--

Keine Wortmeldung.

Beschlussvorschlag:

Das Projekt „Instandsetzung Straßenbrücke Vorrade“ wird freigegeben.

***Der Hauptausschuss beschließt einstimmig
gemäß Beschlussvorschlag.***

zu 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft
--

Es liegt nichts vor.

zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern

Es liegt nichts vor.

zu 8 Verschiedenes

Es liegt nichts vor.

zu 9 Ende des öffentlichen Teils
--

Der Vorsitzende schließt um 17:35 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit und die nicht zur Teilnahme Berechtigten verlassen den Sitzungsraum.

Die Sitzung wird um 17:36 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

zu 15 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil die Vorlagen und Berichte des Bürgermeisters behandelt worden sind.

***Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.***

Lübeck, den 22. Mai 2019

Peter Petereit
Vorsitzende/r

Nadine Markmann
Protokollführung